

RS OGH 1990/4/4 1Ob3/90, 1Ob40/93, 1Ob6/96, 1Ob8/03p, 12Os170/08d

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.04.1990

Norm

AHG §1 Cd10

KFG 1967 §57a

Rechtssatz

Auch die negative Begutachtung nach § 57a KFG erfolgt in Vollziehung der Gesetze. Rechtswidrig ist es, wenn nicht alle schweren Mängel vom Beliehenem im Begutachtungsformblatt angegeben werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 3/90

Entscheidungstext OGH 04.04.1990 1 Ob 3/90

Veröff: JBl 1991,180 (Rebhahn)

- 1 Ob 40/93

Entscheidungstext OGH 11.03.1994 1 Ob 40/93

Vgl auch; Veröff: SZ 67/39

- 1 Ob 6/96

Entscheidungstext OGH 27.02.1996 1 Ob 6/96

Vgl

- 1 Ob 8/03p

Entscheidungstext OGH 28.01.2003 1 Ob 8/03p

Auch; Beisatz: Wird schuldhaft ein Gutachten nach § 57a KFG erstellt, das unrichtigerweise die Betriebssicherheit und Verkehrssicherheit des Kraftfahrzeuges attestiert, so ist im Falle eines durch einen nicht erkannten Mangel verursachten Unfalls auch der Unfallschaden am begutachteten Fahrzeug nach dem Amtshaftungsgesetz zu ersetzen. (T1); Veröff: SZ 2003/9

- 12 Os 170/08d

Entscheidungstext OGH 24.09.2009 12 Os 170/08d

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0049816

Zuletzt aktualisiert am

09.12.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at